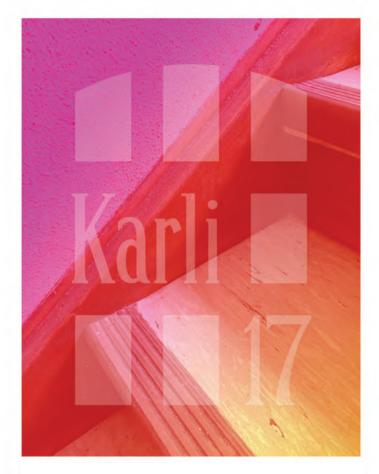
AUFGEMACHT

Kunst in Moosach

Eine neue kulturelle Zwischennutzung für die Karlinger Straße 17



Was wird passieren?

In der Karlinger Siedlung, genau gesagt, in der Karli 17, beginnt eine neue kulturelle Zwischennutzung. Im ehemaligen Wohnhaus Nummer 17 finden verschiedene Künstlerinnen und Künstler jetzt für mindestens ein Jahr eine Heimat.

Malerei, Bildhauerei, Design, Theater, Musik und mehr finden sich ab sofort in der Karli 17. Das Projekt wurde auf Initiative vom Kultur- und Bürgerhaus Pelkovenschlössl unter der Leitung von Julia Schönfeld-Knor sowie dem Nachbarschaftstreff Karlinger Straße unter der Leitung von Johanna Donner umgesetzt. Zwei Persönlichkeiten, welche die kulturelle Arbeit in Moosach seit Jahren maßgeblich beeinflussen.

Was erwartet Sie?

Der Nachbarschaftstreff hat einen eigenen Werkraum im Erdgeschoss und wird dort diverse Aktionen anbieten. Außerdem gibt es das Kulturwohnzimmer, in dem man an der selbst gebauten Bar gemütlich ins Gespräche kommen kann.

Was ist eigentlich eine kulturelle Zwischennut-

Es ist eine zeitlich befristete Nutzung von Raum für Kreative aus Kunst und Kultur.

Den Raum können die Künstlerinnen und Künstler verhältnismäßig günstig mieten, damit dieser nicht ungenutzt bleibt, bis eine neue Verwendung für die Räume klar ist.

Was bringt eine kulturelle Zwischennutzung?

Die Künstlerinnen und Künstler haben Platz für ihre Arbeiten und können sich in ihrem kreativen Schaffen entfalten. Raumknappheit sowie teure Mieten sind natürlich auch in der Kunst- und Kulturszene ein Dauerthema, so dass eine Zwischennutzung hier zumindest temporär einigen Abhilfe schaffen kann.

Und den Moosacherinnen und Moosachern bietet sich hier eine tolle Chance verschiedene Arten von Kunst in einem Haus kennenzulernen. Außerdem werden sicher einige Arbeiten auch anderorts in Moosach und München gezeigt werden, so dass alle Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt hoffentlich davon profitieren können.

Sven Hussock

Anzeige AWO Ortsverein Moosach-Hartmannshofen e.V. Wir treten ein für: Freiheit Gleichheit Gerechtigkeit Solidarität und Toleranz Unterstützen Sie uns werden Sie Mitglied in unserem Ortsverein

Kontakt: **OV-Vorsitzender Riad El Sabbagh** 0157 74070802 riad.elsabbagh@web.de

Informationen über die Angebote des Ortsvereins, zum Beispiel die Seniorenclubs, bekommen Sie gerne vom Vorstand oder im ASZ Moosach. Gubestraße 5. 80992 München

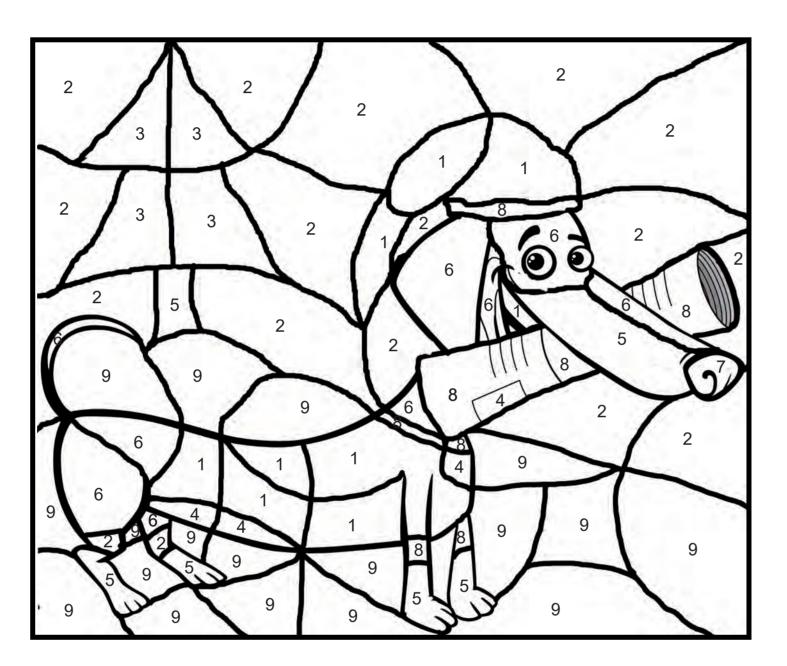
Moosacher Wadlbeißer 6

Echt AWO. Seit 1919.

AUFGEMALT

Das Wadlbeißerchen

Heute: Malen-nach-Zahlen im Schnee: Wer sich da wohl versteckt hat?



Termine



16. Januar 19.30 Uhr: Wie geht's weiter mit der Unterführung Dachauer Straße? Im Alten Wirt Moosach

3. Februar 11.11 Uhr bis 17.17: Moosach Narrisch auf dem Moosacher St.-Martinsplatz

Welche Farben brauchst Du?

- blau
- grün
- gelb
- braun grau
- schwarz weiß
- hellgrau

Moosacher Wadlbeißer 7



Liebe Leserinnen und Leser,

Ihrem Briefkasten wünschen.

Email: info@spd-moosach.de

SPD-München, Ortsverein Moosach

Druck: Flyeralarm, Print-Auflage: 2500

https://www.facebook.com/spdmoosach

Gubestraße 5. 80992 München

wadlbeisser

Ihr Wadlbeißer-Team

Den gedruckten Wadlbeißer finden Sie weiter-

hin an verschiedenen Standorten in Moosach,

Pelkovenschlössl, Alter Wirt, ASZ Gubestraße,

Getränke Lorenz, Spieglwirt, Los Compañeros,

Schreiben Sie uns, wenn Sie in Zukunft den di-

kommen möchten oder eine Druckausgabe in

gitalen Wadlbeißer per Email zugesandt be-

Alle Artikel gibt es auch auch online unter:

https://spd-moosach.de/ortsverein/moosacher-

Impressum

Verantwortlich: Sven Hussock c/o SPD-Moosach,

Redaktion: Dorothea Streng-Hussock, Julia Schönfeld-

Knor, Florian Simonsen, Eugen-Roland Rohn, Ludwig

Autoren: Sven Hussock, Thomas Kretschmar, Friad el

Sabbagh, Iorian Simonsen, Dorothea Streng-Hussock,

Design: flowconcept Agentur für Kommunikation GmbH

Bildquellen soweit nicht angegeben: privat, Wadlbeißer

Weitere Informationen finden Sie

unter <u>www.spd-moosach.de</u>

https://spd-moosach.de/ortsverein/moosacher-



Kommt und feiert mit dem Moosacher Faschingsclub e.V. und der SPD Moosach, wenn es wieder heißt "Moosach Narrisch".

Am 3. Februar von 11.11 Uhr bis 17.17 Uhr

auf dem Moosacher St. Martinsplatz

Für Unterhaltung für Klein und Groß ist gesorgt. Beim Kinderprogramm können sich die Kleinen von den Schminkkünstlerinnen und -künstlern nach Herzenslust verwandeln lassen. Speis und Trank darf auch genossen werden. Und Gardetänze, Musik und Auftritte der Faschingsclubs sorgen für ausgelassene Stimmung.

Lassen sie sich verzaubern!



Moosacher Wadlbeißer

Das Magazin für Moosach und Umgebung



Wie es mit der Eisenbahnunterführung weitergeht Seite 2

Wie der Freistaat Bavern mit Leerstand spekuliert Seite 3

Unterstützung für Familien Seite 5

Moosacher Wadlbeißer 8



SPD Magazin Wadlbeisser A4 2

Was geplant ist und wann wird gebaut

Sie muss nun einmal unter der Bahn durch: Seit weit unweit des "Moosacher Stachus" die Bahntrasse München-Landshut. Über das alte, nicht unbedingt gute Bauwerk rollen die S-Bahn nach Freising und

Die Dachauer Straße ist eine der Magistralen, die aus Moosach außen herum. der Stadt hinausführen. Mehrspurig beinahe auf ihrer ganzen Länge ab dem Hauptbahnhof im Zentrum lei- Durch die Bauzeit kommen, ohne Durchkommen: Mantet sie den Verkehr in den engen Durchlass zwischen der Breslauer und Holledauer Straße. Hier bleibt für jede Richtung nur eine Fahrspur, an den Seiten quetschen sich mehr schlecht als recht die zu Fuß Gehenden hindurch.

griff. Das ist leider empirisch erwiesen. Schon viele "Navis" haben sich als zu optimistisch erwiesen, wenn es darum ging, dem ein oder anderen Laster oder auch "Doppeldecker" den Weg in die oder aus der Innenstadt zu weisen.

und havarierte ein ums andere Mal in dem Nadelöhr aus dem Gusseisen-Joch der Prinzregentenzeit.

Andererseits war es aber auch recht fein, dass die fließen. Warum wurde denn Max Born beim Bau des nicht mehr zu diskutieren. Aber die Belastungen der Rangierbahnhofs mit einer "eigenen" Tangentiale ge- Bauphase können besprochen und gestaltet werden.

Im Laufe der Zeit und Zeitungsmeldungen ist nicht nur die Bahn, sondern auch im Wortsinne ihr Brückenbauwerk weich geworden. Ab Frühjahr 2024 wird der Durchlass neu gebaut. Breiter wird er nicht,

iedenfalls für Kraftfahrende. Dafür tiefer. Was – wie die über hundert Jahren unterquert die Dachauer Straße Erfahrung lehrt – nicht schaden kann. Beidseits gucken Rad- und Fußverkehr in die Röhre, die eigene. Was er-

zum Flughafen, Regionalzüge in den Nordosten sowie Aber Bauen kostet. Zeit, Geld und Nerven. Zumal wenn schwere Güterzüge – zum oder vom Rangierbahnhof. – wie hier – die berühmten Schnittstellen bedient werden müssen: Straße unter Zügen, Stadt mit Bahn,

che Ableitung haben sich die Behörden bereits überlegt. Das Durchkommen muss jedoch angenommen werden, damit es für alle in dieser Zeit ein Auskommen gibt. Der Tagespresse war längst zu entnehmen, wie lange die Arbeiten dauern sollen. Allerdings ist das heutzutage doch eher ein Richtwert und es wird so oder so Geduld Und auch in der Höhe ist die Enge kein dehnbarer Be- brauchen, bis das Nadelöhr zwar wieder ein Nadelöhr ist, aber weit geschmeidiger als seit 1908.

Es ist ein hehrer Anspruch: Die Unterführung soll sicherer, buchstäblich stabiler werden als heute, aber möglichst nicht an Attraktivität für den Transitverkehr gewinnen. Die "äußere Dachauer", jene stellenweise noch Es krachte, rumste, schepperte, kollidierte, arretierte als Allee fast ländlicher Prägung vorhandene Route, nicht noch mehr zum willkommenen "Schleicher" abseits der großen Ein- und Ausfallstraßen werden.

Die Moosacher SPD, seit jeher gestaltende Kraft im Be-"Dachauer" nicht durch ein Scheunentor ungehindert zirksausschuss, wird am 16. Januar um 19.30 Uhr im Alrauschen kann. Denn eigentlich soll der Verkehr ja gar ten Wirt Moosach zu einer Infoveranstaltung dazu einnicht übermäßig durch die gute "Moosacher Stube" laden. Der Neubau der Unterführung ist notwendig und

Moosacher Wadlbeißer 2

freulich ist – denn es wird die Passage erleichtern.

Ihr ASZ-Team

AUFGEREGT Leerstand Hartmannshofen

Wie die Bayerische Landesregierung lieber spekuliert als Wohnraum zu schaffen

Die Bekanntgabe durch die Stadt München und den Freistaat Bayern über die Entwicklung eines Konzepts für den Wohnungsbau auf den brachliegenden Grundstücken in der Siedlung Hartmannshofen Mitte Juni wurde als positive Nachricht aufgenommen. Jahrelang hatten Auseinandersetzungen über den Leerstand stattgefunden. Dennoch unterstützte der BA-10 Moosach in der letzten Sitzung vor der Sommerpause mehrheitlich eine Anfrage der SPD-Fraktion zum Stand der Planungen, da diese aus ihrer Sicht noch zu ungenau formuliert sind. Konkret geht es dem Gremium um vier Punkte: Es möchte wissen, ob und welche Immobilien aus dem Bestand des Freistaats noch veräußert werden sollen und in welchem Umfang gebaut wird. Sind auch soziale oder kulturelle Zwischennutzungen auf Anfrage möglich? Werden die bestehenden Erbpachtverträge verlängert und sollen die neuen Wohnungen vermietet oder verkauft

Die Frage nach bezahlbarem Wohnraum sei aufgrund der bundesweit höchsten Quadratmeterpreise zu ei-

ner sozialen Frage in der Stadt geworden. Zudem fra-

Alten- und Service-Zentrum Moosach der Münchner Arbeiterwohlfahrt Gubestraße 5 · 80992 München · Tel: 14 00 24 23

Öffnungszeiten Montag mit Donnerstag, 9.00 bis 17.00 Uhr

Freitag, 9.00 bis 14.00 Uhr bietet allen Moosacher Bürgerinnen und Bürgern ab dem 55. Lebensjahr viele Angebote und Aktivitäten

Das ASZ ist ein Beratungs- und Begegnungs-zentrum für ältere Menschen und ihre Angehörigen, unabhängig von Nationalität und Glaubenszugehörigkeit

Wenn Sie neue Kontakte knüpfen wollen, an unseren Festen, Kursen und diversen Angeboten teilnehmen wollen, sind Sie bei uns recht herzlich willkommen. Weiterhin haben Sie die Möglichkeit, einen preisgünstigen Mittagstisch mit vielfältigen Menüängeboten zu nutzen.

Das Programm des ASZ gibt's in vielen öffentlichen Gebäuden und Einrichtungen im Stadtteil und selbstverständlich im Alten- und Service-Zentrum Moosach der AWO.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Unsere Räumlichkeiten können außerhalb der Öffnungszeiten gemietet werden.



Leerstand in Hartmannshofen: Quelle: SPD Moosach

gen die Bürgerinnen und Bürger vermehrt nach den konkreten Plänen.

Auf eine Anfrage des BA Moosach gibt das bayerische Staatsministerium für Bau und Verkehr keine neuen Informationen preis und gibt lediglich bekannt, dass geplant ist, etwa 60 Wohnungen auf zehn Grundstücken zu realisieren. Dies kann aufgrund der Vorgaben des Bebauungsplans bezweifelt werden. Vier weitere Flächen sollen der Stadt für Zwischennutzungen zur Verfügung gestellt werden. In den Häusern sollen im Laufe des Herbsts Familien mit Fluchthintergrund untergebracht und betreut werden. Zudem ist eine Infoveranstaltung zum Vorhaben geplant.

Auch die Stadt München hat Maßnahmen ergriffen und ein Verfahren zur Zweckentfremdung gegen den Freistaat eingeleitet. Dies gab die Sozialreferentin Dorothee Schiwy in ihrer Antwort auf einen Antrag der grün-roten Stadtratskoalition bekannt. Ihr Referat setzt nun Anordnungen um, um den Freistaat dazu zu bewegen, die Gebäude dem allgemeinen Wohnungsmarkt zuzuführen, da der rechtlich nicht gerechtfertigte Leerstand beendet werden soll. Der Freistaat hat noch die Möglichkeit, sich vor der Erlassung dieser Anordnungen zur Situation zu äußern, doch die Antwort steht noch aus.

Moosacher Wadlbeißer 3

Riad el Sabbagh

AUFGEWECKT

VdK Moosach

VdK in Moosach mit neuem Vorstand

Am 15. Okt. 2023 hat die Mitgliederversammlung des VdK Ortsverband Moosach einen neuen Vorstand gewählt: In der gut besuchten Versammlung im Alten Wirt wurde Thomas Kretschmar einstimmig zum Vorsitzenden gewählt. Er ist vor zwei Jahren nach Moosach gezogen und verbringt hier seinen Ruhestand, in dem er sich sozial engagiert. Die Wahl wurde von Sina Grefe geleitet, der Geschäftsführerin des VdK-Kreisverbandes München. Sie dankte vor allem dem bisherigen Vorstand unter Leitung von Martin Angerstörfer für das ehrenamtliche Engagement der letzten Jahre.

Erstmals gibt es zwei stellvertretende Vorsitzende: Diana Stachowitz, bislang Mitglied des Bayerischen Landtags und seit vielen Jahren im Vorstand des VdK Moosach aktiv, und Dr. Hartwig Ball, der bereits in anderen Münchner Ortsverbänden mitgearbeitet hat. Die langjährige Kassiererin Sigrid Kabis wurde bestätigt. Sie ist auch weiterhin Frauenbeauftragte. Bislang war sie zusätzlich auch Schriftführerin und stellvertretende Vorsitzende. Von diesen zusätzlichen Funktionen konnte sie nun entlastet werden. Als Schriftführer wurde Wilfried Ehlers gewählt. Als Beisitzerin bzw Beisitzer arbeiten jetzt Dr. Michaela Frey-Hilsenbeck, Bünyamin Ipek und Bruno Späth mit, der auch in der letzten Vorstandsperiode als Beisitzer mitgearbeitet hatte.

Dem bisherigen Vorsitzenden Martin Angerstörfer wurde mit einem Einkaufsgutschein herzlich ge-



strauß bedacht. Der bisherige Vorsitzende hat den Ortsverband vier Jahre geleitet und alle Schwierigkeiten der problematischen Corona-Zeit bewältigt. Seine Frau unterstützte ihn außerordentlich stark, so dass ihr auch großes Dankeschön gilt. Der VdK ist mit über zwei Millionen Mitgliedern der größte Sozialverband in Deutschland. Er vertritt die Interessen von Menschen mit Behinderung, Rentnern, chronisch Kranke, Pflegebedürftige und deren Angehörige, Familien, ältere Arbeitnehmer und Arbeitslose. Die Fachkompetenz des VdK ist das Sozialrecht. Für die Beratung stehen in der Geschäftsstelle des VdK-Kreisverbandes erfahrene Juristinnen und Juristen bereit und helfen bei den unterschiedlichsten Fragen des Sozialrechtes.

Thomas Kretschmar

Müller Versicherungen Ihr unabhängiger Versicherungskaufmann

Beratung in allen Versicherungsfragen und Hilfe im Schadenfall

Betreuung Ihrer bestehenden Versicherungen

Wir arbeiten seit über 50 Jahren mit vielen deutschen Versicherungen

Müller Versicherungen GmbH

Mehrfachgeneralagentur Puchheimer Straße 32 80997 München info@muellervers.de, Tel 089 1498040

Moosacher Wadlbeißer

AUFMERKSAM

Unterstützung für Familien

Interview mit Irina Gdynia, Fachkraft für familienintegrative und stadtteilorientier **AWO KiTZ Moosach**

Wadlbeißer: Liebe Frau Gdynia, vorneweg: wie lange sind Sie schon im Kitz für die Elternarbeit zuständig und was hat Sie besonders interessiert, als Sie die Stelle angenommen haben?

Gdynia: Ich arbeite seit Januar 2023 im Kitz als Fachkraft für die Familien- und Stadtteilarbeit. Ursprünglich komme ich aus der Kinderbetreuung und habe 10 Jahre eine Gruppe geleitet. Was ich schon immer sehr gerne gemacht habe, war die beratende Tätigkeit und die Projektplanung. Dies kann ich hier als Fachkraft vereinen.

Wadlbeißer: Familienintegrative und stadtteilorientierte Fachkraft, was kann ich mir unter dieser Elternarbeit vorstellen?

Gdynia: Also ich plane zum einen Angebote für Familien in der Einrichtung, aber eben auch stadtteiloffen, für Familien, die noch nicht an die Kinderbetreuung angeschlossen sind. Damit diese Familien auch in das Unterstützungsmodell hineinkommen und an die verschiedenen Angebote

angebunden werden. Wadlbeißer: Was für Angebote und Beratung kann ich mir darunter vorstellen?

Gdynia: Oft ist es Unterstützung bei Formularen, dem Kita-Finder oder auch bei Erziehungsfragen. Zudem kann man auch im KiTZ vorbeikommen und wir machen dann einen individuellen Termin aus. Außerdem mache ich Elterncafés, zurzeit vor allem in der Einrichtung . Aber ich versuche mit verschiedenen Aktionen auch andere Familien zu erreichen. Zum Beispiel wollen wir eine Spielegruppe in der Gemeinschaftsunterkunft Franz-Mader-Straße initiieren. Und dann gibt es einzelne Aktionen wie Vater-Kind-Aktionen oder den Wellnesstag von Frauen für Frauen, den wir mit anderen sozialen Einrichtungen der Diakonie und den anderen KiTZ-Fachkräften im Stadtteil planen. Zudem machen wir die Spielewiese. So finden verschiedene Angebote im Laufe des Jahres statt. **Wadlbeißer:** Warum ist die Elternarbeit für den Stadtteil wichtig?

Gdynia: Es fängt schon oft an, dass Eltern gar nicht wissen, wie unser System funktioniert. Zum Beispiel wie sie sich für eine Kindereinrichtung anmelden können. Der Kita-Finder ist tatsächlich recht kompliziert. Damit die Kinder, die jetzt noch sprachliche Schwierigkeiten haben, da schon frühzeitig aufgefangen werden und Unterstützung bekommen, versuchen wir so einen Zugang zu dem System Kinderbetreuung zu schaffen.

04.12.23 17:41

Wadlbeißer: Arbeiten Sie mit anderen Einrichtungen zusammen?

Gdynia: Ja, wir arbeiten ganz viel in Kooperation mit anderen sozialen Einrichtungen hier in Moosach, es läuft viel über Vernetzung. Moosach ist sehr aktiv und das ist toll, wie viele Akteure mit Erfahrung es gibt, an die man sich wenden kann, wenn man Fragen oder eine Idee hat. Das macht wirklich Spaß. Wadlbeißer: Was war bisher Ihr schönstes Erlebnis? **Gdynia:** Also es gab viele schöne Erlebnisse, aber was wirklich total gut funktioniert hat und was mir ganz viel Kraft gegeben hat, war der Ausflug ins Freilichtmuseum Glentleiten mit dem Ortsverein der AWO Moosach-Hartmannshofen. 50 Familien sind mitgefahren. Ich habe so viel positives Feedback erhalten. Es waren auch Familien dabei, die noch nie so einen Ausflug gemacht hatten, die sich das finanziell nicht leisten können. Und tatsächlich merke ich, dass

trauensverhältnis zu Familien aufgebaut habe. **Wadlbeißer:** Gibt es ein Projekt, dass Sie uns ans Herz legen möchten?

ich durch diesen Ausflug auch ein ganz anderes Ver-

Gdynia: Ende Januar laden wir generationsübergreifend mit dem Alten- und Servicezentrum die Märchentanten ein, die alte Märchen mit musikalischer Begleitung für Kinder und Senioren darbieten. Wir sind gerade in der Endplanung für kurz vor Fasching. Die Kinder und Senioren können verkleidet kommen. **Wadlbeißer:** Vielen Dank für das tolle Gespräch!

Doro Streng-Hussock

Kontakt

Adresse: AWO KiTZ, Gubestraße 3 Email: projekte-kitz-moosach@awo-muenchen.de Telefon: 089 1415068

Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch, Freitag: 8:00 - 14:00

Dienstag, Donnerstag: 8:00 - 16:00

Moosacher Wadlbeißer







